Kirby - Der Zorn des Lord Doom

Von MarioMaster90

Kapitel 4: Kapitel 4 - Das Training bei Meta-Knight

Ein schöner Morgen brach auf Dreamland an. Konan wurde durch den ersten Sonnenstrahl, der durch sein Fenster rein kam aufgeweckt. Noch etwas verschlafen wachte er auf und nahm einen Tee zum Wach werden zu sich. Nach einem Schluck fiel ihm wieder ein, dass heute sein Training bei seinem neuen Lehrmeister Meta-Knight begann. Er nahm seine Waffen und verließ sein Haus, nachdem er die Tür geschlossen hatte und ein Stück ging, wartete Meta-Knight bereits auf ihn zusammen mit Blade und Edge Knight. „Ich habe dich schon erwartet. Folge mir zu unserem Trainingsplatz.“ Der junge Krieger nickte und folgte ohne zu fragen dem Sternenkrieger bis in die Tiefen von Whispy Woods. „Wo sind wir hier?“ fragte Konan.

„Das ist Whispy Woods. Hier wird das Training für heute beginnen. Bis wir uns Doom stellen können, haben wir einen langen Weg vor uns deine Ausbildung zu beenden. Als erste Trainingseinheit werden wir deine Abwehrfähigkeiten testen und anschließend deine Fähigkeiten im Kampf. Nimm bitte dafür deinen Kampfstab zur Hand.“, erklärte der Lehrer seinem Schüler. Meta-Knight sowie Blade und Edge Knight verschwanden im tiefen des Waldes bis sie nicht mehr zu sehen waren

Konan ging in Kampfstellung und wartete auf die Angriffe.

*Jetzt ist Schluss mit lustig,
denn ich hab erkannt.
Hat man anstatt Söhnen,
Töchter mir gesandt?
Denn die Hunnenschar steht vor der Tür,
es gibt noch viel für euch zu tun.
Jeder wird hier zum Mann
sogar du.*

Er wehrte die Angriffe, die aus allen Richtungen kamen so gut ging mit seinem Stab ab und wich einigen sogar mit einem Sprung aus. Danach rannte Konan weiter in den Wald hinein.

Auf seinem Weg griff ihm wie aus dem nichts Blade Knight an. Konan ergriff sein Schwert und erwiderte die Angriffe seines Kontrahenten.

*Augen wie ein Adler und ein Herz aus Stahl.
Ihr müsst alles wagen,
doch der Kampf wird hart.

Was fang ich mit euch Chaoten an,
jetzt passt auf und hört gut zu:
Jeder wird hier zum Mann, sogar du!*

Nach diesem Schlagabtausch verschwand Blade Knight wieder in den tiefen des Waldes und Konan gelang wenig später an einen Fluss den er überqueren musste, da er weiter hinten Meta-Knight sah und dieser im Wald weiter hinten verschwand.

*Mir geht so schnell die Puste aus.
Wie soll ich das überleben?
Hätte ich doch nur beim turnen nicht gepennt.
Der Kerl gibt uns noch den Rest!
Hab ich mich verraten, eben?
Ach wie wär das schön wenn ich nur schwimmen könnt!*

Nachdem er den Fluss überquert hatte und den Weg eingeschlagen hatte, den sein Meister ging, fand sich Konan nun auf einer Lichtung wieder. Dort wurde er nun von Meta-Knight, als auch von Edge Knight angegriffen. Nun benutzte er Schwert und Stab im Kampf gegen seine zwei starken Trainingspartner.

*Sei ein Mann!
Ihr müsst so schnell sein wie wildes Wasser.
Sei ein Mann!
Ihr müsst so stark sein wie ein Taifun.
Sei ein Mann!
Ihr müsst so heiss sein wie Höllenfeuer,
geheimnissvoll zugleich so wie der Mond.*

Bei diesem Schlagabtausch ging dem Krieger so langsam die Luft aus, dennoch gelang es ihm in einem geschicktem Manöver Edge Knight zu entwaffnen.

*Bis die Hunnen da sind,
bleibt euch nicht viel Zeit.
Tut was ich euch sage,
bald seid ihr so weit.
Aber du mein Freund,
bist Chancenlos,
komm zieh ab,
ich hab genug.*

Doch nach kurzer Zeit ging der Krieger im Kampf gegen seinen neuen Meister langsam erschöpft zu Boden. „Wenn du dich ausruhen willst, können wir für heute aufhören.“, schlug Meta-Knight vor.

Jeder wird hier zum Mann, bloss nicht du!

„Noch habe ich einige Reserven über. Wir können gerne weitermachen.“, keuchte der erschöpfte Krieger und raffte sich wieder auf. „Das ist Kampfgeist. Wohlan, dann lass uns das Training fortsetzen.“, sagte der maskierte Krieger stolz und ging in

Kampfstellung.

*Sei ein Mann!

Ihr müsst so schnell sein wie wildes Wasser.

Sei ein Mann!

Ihr müsst so stark sein wie ein Taifun.

Sei ein Mann!

Ihr müsst so heiss sein wie Höllenfeuer,
geheimnissvoll zugleich so wie der Mond.*

Während des Kampfes rannten beide weiter in den Wald hinein und lieferten sich bei Sprungangriffen einen erbitterten Schlagabtausch. „Du bist gut.“, lobte der Lehrer seinen Schüler. „Danke. Aber ihr seid der Bessere, Meister.“, gab der Schüler respektvoll zurück.

Sie machten weiter, bis sie Whispy Woods verlassen hatten.

*Sei ein Mann!

Ihr müsst so schnell sein wie wildes Wasser.

Sei ein Mann!

Ihr müsst so stark sein wie ein Taifun.

Sei ein Mann!

Ihr müsst so heiss sein wie Höllenfeuer,
geheimnissvoll zugleich so wie der Mond.*

Nachdem sie aus dem Wald draußen waren und die letzten Schläge ausgeteilt hatten. Erklärte Meta-Knight das heutige Training für beendet, da er bemerkte, dass Konan beinahe schon zusammenbrach und die Sonne so langsam am Horizont unterging. „Du hast gute Leistungen erzielt. Ich werde dich wissen lassen, wann die nächste Trainingsstunde stattfinden. Bis dahin solltest du selber ein wenig trainieren. Wir können nicht wissen, wann das nächste Monster hier sein Unwesen treiben wird.“, lobte Meta-Knight seinen Schüler.

„Dass... werde... ich...“, keuchte Konan und brach zusammen. Sein Lehrer erschrak und schleppte den zusammengebrochenen mithilfe von Blade und Edge Knight zurück zu seinem Haus. Unterwegs trafen die drei noch auf Tip, Tuff und Kirby. „Was ist mit ihm passiert?“, fragte Tip leicht erschrocken. „Er hat beim Training heute alles gegeben und ist lediglich nur sehr erschöpft. Was er jetzt braucht, ist nur eine Mütze voll schlaf.“, antwortete Meta-Knight.

Als sie das Haus von Konan erreichten, waren schon die ersten Sterne am Himmel zu sehen.

Tip öffnete die Tür des Hauses und vorsichtig wurde Konan auf sein Bett gelegt.

Danach verließen sie leise das Haus und ließen den Krieger den Schlaf der Gerechten schlafen.

Im Schloss hatten Dedede und Escargon von einem ihrer Wachen erfahren, dass Konan von Meta-Knight ausgebildet wird. „WAS!?!“, schrie Dedede „Wagt dieser Krieger es doch diesen Konan doch tatsächlich im Kampf zu unterweisen.“ Er ging wütend auf und ab. Dann kam ihm eine Idee. Ein neues starkes Monster musste her und er dachte sich schon was für eine Art von Monster das er am nächsten Tag

bestellen will.